

Sicherheit hat Vorfahrt

- Polizei und Verkehrswacht starten gemeinsame Aktion.
- 10 000 Bierdeckel mit Botschaften werden in Kneipen verteilt.

PFORZHEIM/ENZKREIS. Unter dem Titel „Sicher ans Ziel“ läuft seit Freitag in Pforzheim und dem Enzkreis eine Aufklärungskampagne. Grund sind die Häufung von Fahrradunfällen und Diebstähle von Fahrrädern. Mit einer Auflage von 10 000 Bierdeckeln, die mit Präventionsbotschaften bedruckt sind, soll während der Sommermonate in Gaststätten und Biergärten die Zielgruppe der Fahrradfahrer angesprochen werden. Ziel der Verkehrssicherheitsaktion sei die Verbesserung der Sicherheit für Fahrradfahrer, die gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer, die Einhaltung der Verkehrsregeln sowie der Diebstahlschutz der Fahrräder, so Polizei und Verkehrswacht.

Allein im vergangenen Jahr wurden in Pforzheim (151) und im Enzkreis (241) oftmals hochpreisige Fahrräder und Pedelecs gestohlen. Auch in der Verkehrsunfallbilanz waren im Jahr 2020 Auffälligkeiten bei den Fahrradunfällen zu beobachten. Die Zahl der Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern lag im Bereich des Polizeipräsidiums Pforzheim mit 334 Unfällen 22,8 Prozent über dem Niveau des Vorjahres (272). Hierbei kamen



Beim Start der Aktion am „Kupferhammer“: Joachim Reiling, Andreas Stäble, Markus Regelmann, André Kammel, Daniela Vogel und Stephan Brunner (von links). FOTO: POLIZEI

körperlich zu Schaden, was einem Anstieg von 32,2 Prozent entspricht. Mit einer Konzeption zur Bekämpfung von Radfahrunfällen werden innerhalb des Polizeipräsidiums Pforzheim bereits zahlreiche repressive und präventive polizeiliche Maßnahmen umgesetzt. In diese Konzeption wird die neue Aufklärungskampagne eingebettet.

Mit Code ins Netz

Dank der Unterstützung zahlreicher Gastronomiebetriebe in Pforzheim und im Enzkreis werden die Bierdeckel dort allen Gäs-

tisch“. Neben den zentralen Botschaften der Kampagne (Sichtbarkeit, Sicherheit, regelkonformes Verhalten und Diebstahlschutz) gelangt man über den aufgedruckten QR-Code auf die Internetseite der landesweiten Verkehrssicherheitsaktion „Gib Acht im Verkehr“, www.gibacht-im-verkehr.de. Dort können weitere Informationen rund um das Fahrrad abgerufen werden.

Bei einem gemeinsamen Auftakttermin an der Gaststätte „Kupferhammer“ wurden die ersten Fahrradfahrer durch Daniela Vogel (Vorsitzende der Verkehrs-

zeihauptkommissar Stephan Brunner (Verkehrspolizeiinspektion) und dem Ersten Polizeihauptkommissar Andreas Stäble (Referat Prävention) angesprochen. Die Verkehrswacht Pforzheim-Enzkreis unterstützt als wichtiger Kooperationspartner die Aktion „Sicher ans Ziel“ im Rahmen ihrer Pedelec-Trainings und verteilt die Aktionsmittel an alle Kursteilnehmer. *pol*

Weitere Gastronomen, Fahrradhändler oder andere Interessierte können telefonisch unter (0 72 31) 186 12 01 kostenlose